

Stuttgart, 09.07.2020

Ausschreibung einer Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Büromöbeln

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss Gemeinderat	Vorberatung Beschlussfassung	öffentlich öffentlich	22.07.2020 23.07.2020

Beschlussantrag

1. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Büromöbeln mit einer Laufzeit von 4 Jahren im Bestellzeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2024 für alle städt. Ämter, Schulen und Eigenbetriebe neu auszuschreiben.
2. Der voraussichtliche Aufwand von insgesamt ca. 3.800.000 € netto für 4 Jahre wird dezentral im Rahmen der Ressourcenverantwortung von den jeweiligen Bedarfsstellen aufgebracht.
3. Es wird zugestimmt, dass die Vergabeentscheidung durch das Referat AKR getroffen werden kann.

Kurzfassung der Begründung

Der bestehende Vertrag über die Lieferung von Büromöbeln wird in regelmäßigen Abständen (alle 4 Jahre) neu ausgeschrieben. Unter Beachtung der vergaberechtlichen Vorschriften werden die Verträge für eine Vertragslaufzeit von 4 Jahren abgeschlossen. An die Hersteller und deren Produkte werden hohe Anforderungen bezüglich Qualität, Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit gestellt. Die Hersteller müssen nach DIN EN ISO 9001 und 14001 zertifiziert sein, die Produkte müssen das GS-Zeichen und den „Blauen Engel“ tragen und die eingesetzten Hölzer müssen nach den PEFC- oder FSC-Standards zertifiziert sein.

Des Weiteren ist das Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG) Vertragsbestandteil.

Die fachliche Ausgestaltung der Ausschreibung erfolgt durch den Zentralen Einkauf als FKS. Das Ausschreibungsverfahren wird durch das Dienstleistungszentrum des Haupt- und Personalamtes durchgeführt.

Auf Grundlage der in der letzten Vertragslaufzeit angefallenen Kosten und unter Berücksichtigung von zu erwartenden Sparmaßnahmen von ca. 10 % sowie einer jährlichen Preisanpassung von 3-4 % ist bei einer Laufzeit von 4 Jahren von insgesamt 3.800.000 € netto auszugehen.

Finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtauftragswert für die geplante Laufzeit von 4 Jahren beträgt 3.800.000 € netto und wird dezentral im Rahmen der Ressourcenverantwortung von den jeweiligen Bedarfsstellen aufgebracht.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Fabian Mayer
Erster Bürgermeister

Anlagen

<Anlagen>